

Ist der Paper Plane der Cocktail des Jahres 2025?



DRINKS | COCKTAILS

Is The Paper Plane the Cocktail of 2025?

BY EMMA RIVA

JANUARY 7, 2025

f x e d o

Food52 bezeichnete den Paper Plane als „den Cocktail des Jahres 2025“. Aber für den durchschnittlichen Barbesucher ist er vielleicht noch kein Standarddrink oder ein Cocktail, von dem man überhaupt schon einmal gehört hat. Verglichen mit der 6000-jährigen Geschichte des Weins oder der 13.000-jährigen Geschichte des Biers sind Cocktails noch ziemlich neu. Die meisten modernen Cocktails stammen aus den 1800er Jahren. Das Wort selbst tauchte erst 1806 in The Balance and Columbian Repository, einer Zeitung im Bundesstaat New York, auf. Obwohl das Konzept eines Mixgetränks bereits existierte, hatte es nie eine einheitliche Definition gegeben. Dem Columbian Repository zufolge war ein Cocktail eine „anregende Spirituose, die aus Spirituosen jeglicher Art, Zucker, Wasser und Bitterstoffen bestand“. Der erfindungsreiche handgefertigte Cocktail, wie wir ihn heute kennen, kam erst während der Prohibition richtig in Schwung, als Barkeeper illegal hergestellten Fusel mit anderen Zutaten tarnten.

Was also ist der Paper Plane Cocktail?

Als die Prohibition 1933 endete, gab es bereits Cocktails wie den Martini, den Manhattan und den Old Fashioned. Es ist interessant festzustellen, dass Dinge, die wir heute als allgegenwärtig betrachten, erst zu Lebzeiten unserer Eltern oder Großeltern populär wurden. Der Paper Plane, dieser trendige Neuzugang, wurde 2008 im The Violet Hour in Chicago erfunden. Das stimmt wirklich, dieser Cocktail wäre noch nicht einmal alt genug, um Alkohol zu trinken, wenn er ein Mensch wäre.

Also, was ist das? Der Paper Plane besteht zu gleichen Teilen aus Bourbon, Amaro **Nonino**, Aperol und Zitronensaft. Es ist eine Variante des Bourbon Sour. Sein ursprünglicher Erfinder, Sam Ross, benannte ihn nach dem M.I.A.-Hit „Paper Planes“ aus den frühen Nullerjahren. Ursprünglich verwendete er Campari, fand aber, dass dieser nicht gut mit den anderen Zutaten des Cocktails harmonierte. Einer der Gründe, warum dieser Cocktail für Schlagzeilen sorgte, ist, dass aufgrund seiner Beliebtheit die wichtigsten Bars begannen, Amaro **Nonino** vorrätig zu halten. Elisabetta **Nonino** von der Marke **Nonino** sagte: „Dank Sam Ross ist Amaro **Nonino** heute ein Muss in jeder Cocktailbar.“ Ross haben wir übrigens auch den Penicillin Cocktail zu verdanken.

Warum ist er so beliebt?

Der Paper Plane ist für Barkeeper einfach zuzubereiten, da alle seine Zutaten zu gleichen Teilen verwendet werden. Seine steigende Popularität spiegelt vielleicht die Abkehr von zuckerhaltigen Cocktails und die Hinwendung zu alkoholbetonten Craft-Cocktails wider. Die Getränkeindustrie ist eine Welt der Extreme, und als Reaktion auf den Trend zu alkoholfreien Getränken sind die Leute, die Alkohol trinken, ganz wild auf wirklich alkoholstarke Drinks.

Aber ein Paper Plane ist eine Möglichkeit, die Rauchigkeit von Bourbon zu genießen, ohne den schnörkellosen Whiskey-on-the-rocks zu bestellen. Der Aperol-Spritz und der Espresso-Martini hatten im Jahr 2024 ihren großen Auftritt, und im wenige Tage alten 2025 bleibt abzuwarten, ob der Paper Plane wirklich durchstarten wird. Barkeeperin Hannah McKee vom Con Alma hat für unseren Cocktail Four Calling Birds eine Version kreiert, die ihn mit einem Aviation kombiniert und so Ross' Originalrezept auf lustige Weise abwandelt. Wenn Sie Ihre typische Barbestellung aufpeppen möchten, geben Sie dem Paper Plane eine Chance und probieren Sie unseren Paper Plane Cocktail.

Text von Emma Riva

Foto von Laura Petrilla